

Zeitschrift:	Zeitschrift des Vereins Schweizerischer Konkordatsgeometer [ev. = Journal de la Société suisse des géomètres concordataires]
Herausgeber:	Verein Schweizerischer Konkordatsgeometer = Association suisse des géomètres concordataires
Band:	1 (1903)
Heft:	12

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zeitschrift

des

Vereins Schweiz. Konkordatsgeometer

Organ zur Hebung und Förderung des Vermessungs- und Katasterwesens

Jährlich 12 Nummern. Jahres-Abonnement Fr. 4.-

Unentgeltlich für die Mitglieder

Redaktion: F. Brönnimann, Bern

Expedition: H. Keller in Luzern

6

Die neue schweizerische Landestriangulation.

Von F. Brönnimann, Stadtgeometer in Bern.

Daß die kulturelle Entwicklung der Menschheit, wo sie nicht gehemmt wird, in engen Beziehungen zu dem jeweiligen Stande der Wissenschaft steht und diese in ihrem Bestreben, alle Dinge nach ihrer Art und Wirkung zu erforschen, täglich fortschreitet und praktisch verwertet, ist eine unbestrittene Tatsache.

Wer nicht selbst an der fortschreitenden Bewegung teilnimmt, gehört bald einem rückwärtigen Zeitalter an. Pflicht eines jeden ist, soweit er dazu berufen, die großen Aufgaben seiner Zeit zu erfassen und zu fördern, selbst auf die Gefahr hin, daß die folgende Generation, in allen Beziehungen besser ausgerüstet, den Rekordschlägt. Der Gipfel wird stets von den tiefen Lagen getragen, die in ihrer Gesamtheit den mächtigen Aufbau des Berges ausmachen. Wenn wir demnach von etwas Neuem reden wollen, so würden wir ein Unrecht begehen, wollten wir nicht vorerst zurück-schauen auf die ehrenvoll erkämpften früheren Etappen.

Vergegenwärtigen wir uns, wie zu jenen Zeiten oft nicht nur die finanziellen Mittel, sondern meist auch das geistige Interesse der Zeitgenossen fehlte, die Talsohlen kaum von richtigen Straßen, geschweige von Eisenbahnen durchzogen waren, die Berge wenig bekannt und unzugänglich, die Transport-, Unterkunfts- und Ver-